

Beschlüsse aus der 14. Sitzung des Bildungs- und Sozialausschusses am 13.11.2017

§ 1 öffentlich

Bekanntgaben

Verein Frauen helfen Frauen auf dem Weihnachtsmarkt in Calw

Der Vorsitzende weist auf das Schreiben hin, welches auf den Plätzen der Ausschussmitglieder ausliegt. Der Verein Frauen helfen Frauen, Träger des Frauenhauses, wird in diesem Jahr wieder Bärenatzen backen und benötigt Unterstützung beim Verkauf. Herr Weiser, Dezernent Jugend, Soziales und Integration, unterstütze diese Aktion jährlich tatkräftig.

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der vergangenen Sitzung des Bildungs- und Sozialausschusses am 18.09.2017 wurde auf die Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung verzichtet. Es sind deshalb keine nichtöffentlich gefassten Beschlüsse bekannt zu geben.

Kreisrat Büniger stellt den Geschäftsordnungsantrag, TOP 3 vor TOP 2 zu beraten und zu beschließen. Das Gremium erklärt sich damit einverstanden.

Entgegen der Reihenfolge der Tagesordnung ruft der Vorsitzende zunächst TOP 3 zur Beratung und Beschlussfassung auf.

§ 2 öffentlich

Haushalt 2018 - Soziales, Schulen und Kultur

Vorlage: 2017/389

Dem Kreistag wird empfohlen,
im **Ergebnishaushalt** die Aufwendungen und Erträge der Produktgruppen und Produkte

- innerhalb des **Teilhaushalts 3 Schulen und Kultur** und
- innerhalb des **Teilhaushalts 4 Jugend und Soziales** von 3110 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII bis 3190 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKKG, 3710 Schwerbehindertenrecht, 3720 Soziales Entschädigungsrecht und 4140 Maßnahmen der Gesundheitspflege

und im **Finanzhaushalt** die Ein- und Auszahlungen der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen innerhalb des **Teilhaushalts 3 Schulen und Kultur** und des **Teilhaushalts 4 Jugend und Soziales** außer der Produktgruppe 3620 Allgemeine Förderung junger Menschen

entsprechend dem Haushaltsplanentwurf 2018 vorbehaltlich der noch offenen Fragen zu verabschieden.

(15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen)

§ 3 öffentlich

**Digitalisierungskonzepte der Beruflichen Schulen des Landkreises Calw
Vorlage: 2017/217**

1. Der Bildungs- und Sozialausschuss stimmt den vorgesehenen Maßnahmen zur Ausstattung der Beruflichen Schulen des Landkreises Calw mit digitalen Medien zu und beauftragt die Verwaltung, den Digitalisierungsprozess an den Schulen weiter voranzubringen.
2. Die Abteilung 51 wird beauftragt, die notwendigen Finanzmittel in den Haushaltsplan 2018 und in die mehrjährige Finanzplanung aufzunehmen.

(14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen)

§ 4 öffentlich

Verschiedenes

Finanzierung des Frauenhauses im Landkreis Calw

Kreisrat Kante schildert, dass die Finanzierung des Frauenhauses im Landkreis über Tagessätze erfolge. Allerdings gebe es Einzelfälle, die nicht abgerechnet werden könnten und die der Trägerverein zu übernehmen habe. Es gebe weder eine bundes- noch eine landeseinheitliche Finanzierung der Frauenhäuser. Er bittet deshalb, dieses Finanzierungsthema beim Landkreistag zu thematisieren. Kreisrat Kante ergänzt, dass der Landkreis Calw diese Aufgabe für andere Landkreise mitübernehme. Der Vorsitzende stellt heraus, dass er eine Finanzierung der Frauenhäuser als sehr wichtig erachte. Landkreise würden sich diesbezüglich sehr unterschiedlich verhalten. Er bestätigt, dass es kein einheitliches Finanzierungskonzept gibt. Herr Weiser, Dezernent Jugend, Soziales und Integration, sagt zu, den Landkreistag über dieses Thema und dessen Problematik zu informieren. Er bestätigt die heterogene landesweite Finanzierung. Es gäbe auch Landkreise die Zuschüsse leisten würden. Mit der Finanzierung von Tagessätzen habe der Landkreis gute Erfahrungen gemacht. Der Trägerverein habe dies auch bestätigt. Im Einzelfall könne das Einkommen der Frauen so hoch sein, dass ein Eigenbeitrag zu leisten sei, den der Trägerverein übernehmen müsse. Ansonsten könne er sich keine Einzelfälle vorstellen, in denen der Träger kein Kostenersatz erhalte.

Calw, den 15.11.2017

Sarah Ohngemach